GiSPi Journal
Unabhängige Ortszeitung für Gispersleben
21. Jahrgang | 1. Ausgabe
2000 Exemplare | Januar/Februar 2021 | kostenlos

· Gispi-Journal im Gespräch mit Anita Pietsch – S. 3
· Spielplatz im Kilanipark eingeweiht – S. 4
· Weihnachtlicher Schmückwettbewerb – S. 5
· Eisernes Ehepaar aus Gispersleben – S. 7
· Herausforderungen im Fußball – S. 8

Passen Sie gut auf sich auf

Wir alle befinden uns gegenwärtig und wohl auf eine nicht absehbare Zeit in einer Krisensituation. Fast nichts ist mehr so, wie es war. Wichtig ist dabei, für jeden von uns unsere Aufmerksamkeit auf unsere Gesundheit zu richten und für unsere Familie und Freunde auch aus der Ferne da zu sein.

Wir danken denen, die das öffentliche Leben hier bei uns im Ortsteil oft unter ganz persönlichem Einsatz aufrecht erhalten: die Versorgung mit Lebensmitteln, die Arztpraxen und Apotheken, der öffentliche Nahverkehr. Lassen Sie uns gemeinsam die vorgegebenen Regeln einhalten und aufeinander Acht geben.

Hohe Ehre für Anita Pietsch

„Was wäre Gispi nur ohne Anita Pietsch“, fragte unser Ministerpräsident Bodo Ramelow in seiner Festrede, als er unserer Ortsteilbürgermeisterin Anita Pietsch im kleinsten Rahmen das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland überreichte.

Seit 25 Jahren ist sie im Ehrenamt Ortsteilbürgermeisterin in Gispersleben. In der Laudatio hieß es, sie sei überall in der Ortschaft im Einsatz: in den Vereinen, bei der Vorbereitung und Durchführung von Festen und Veranstaltungen, bei der Feuerwehr, in den Kindergärten, in der Schule – eben überall.

Aktuell liege ihr Fokus auf der Buga 2021 und darauf, so hörten wir, freue sie sich ganz besonders. Die Buga habe uns den Festplatz auf dem ehemaligen Heizkraftwerksgelände, den Spielplatz im Park und den insgesamt um einiges atttraktiveren Geraauenbereich bis zum Kilianibereich gebracht.

Anita Pietsch ist hier geboren und hat immer hier gelebt. Für sie sei es immer schon selbstverständlich gewesen, sich für ihre Heimat einzubringen.

Die Ehre, die ihr jetzt, im Januar zuteil wurde, sei für sie eine Wertschätzug ihres geleisteten Ehrenamtes, aber auch Ansporn mit Freude weiterzumachen.

Herzlichen Glückwunsch!

Elektrohaushaltgeräte • TV • HIFI • SAT • Car-HIFI
Fachwerkstatt für alle Geräte
EP:Tettke
Electronic Partner
Für Gispersleben in Gispersleben
99091 Erfurt-Gispersleben • Sondershäuser Straße 32
Tel.: 0361-7450 540 • www.tettke.de • info@tettke.de

Gottesdienste

Katholische Kirche

• St. Antonius
sonntags, 09.00 Uhr
Gottesdienst
freitags, 17.30 Uhr
Sprechzeiten Pfarrer Dr. Schönfeld

Evangelische Kirche

• Martin-Niemöller-Haus
21.02.2021, 09.30 Uhr
Gottesdienst
28.02.2021, 09.30 Uhr
Gottesdienst
05.03.2021, 19.00 Uhr
(abhänging von der Pandemieantwicklung)
07.03.20, 09.30 Uhr
Gottesdienst

Wissenswertes zu Denkmalen

Ganz viel Wissenswertes über Denkmalel der Stadt Erfurt kann man in der neuen Broschüre über Denkmale und Denkmalschutz nachlesen. Das Heft wendet sich an Interessierte und an Eigentümer von Denkmalen. Für letztere ist die Broschur ein kleiner Leitfaden, weil ja vieles zu beachten ist.

Nach dem Lockdown wird diese Broschüre bei der Denkmalschutzbehörde und im Bauinformationsbüro in der Warsbergstraße, im Stadtarchiv in der Gotthardstraße und in der Stadtbibliothek am Domplatz für Interessenten bereit liegen. Ab sofort können Sie online schon mal durchblättern unter www.erfurt.de/ef137386

Sprechstunde Ortsteilbürgermeisterin und Verwaltungssprechstunde

Die Montags-Sprechstunden (1. und 3. Montag im Monat) in der Ortsteilverwaltung fallen derzeit coronabedingt leider aus. In dringenden Angelegenheiten haben Sie die Möglichkeit, sich unter der Rufnummer 0361/6551066 an die zuständige Mitarbeiterin im Amt für Ortsteile zu wenden.

Post von der Stadt

Auch in Erfurt haben die Impfungen gegen Corona begonnen. Zuerst werden Personen geimpft, die das 80. Lebensjahr vollendet haben. Leider ist das Prozedere, einen Impftermin zu vereinbaren, ziemlich schwierig. Darum erhielten und erhalten alle Menschen über 80 einen von Erfurts Oberbürgermeister Andreas Bausewein und dem Obmann der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringens, Dr. Michael Sakriß unterzeichneten Brief. In dem Schreiben wird über die Möglichkeit, sich impfen zu lassen, über die Impfzentren und die Terminvergabe informiert.

Terminvereinbarungen: Im Internet auf www.impfen-thueringen.de, telefonisch unter 03643 4950490 (Montag, Dienstag und Donnerstag 8.00 bis 17.00 Uhr und Mittwoch und Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr.

Viele Tipps im Reiseplaner

Der neue Reiseplaner der Erfurt Tourismus und Marketing GmbH für Erfurter und seine Gäste liegt vor. Stadtführungen, Pauschal-Arrangements, kulturelle sowie kulinarische Highlights sind darin enthalten. Der Reiseplaner ist gefragt. Er enthält wertvolle Tipps für Unternehmungen in und um Erfurt. Im Mittelpunkt des Planers stehen in diesem Jahr natürlich die Bundesgartenschau, die Zitadelle Petersberg, die ega und einiges mehr. Schauen Sie hier: www.erfurt-tourismus.de

Notrufe

Notruf	
Polizei	110
Feuerwehr und Notdienst	112
Klinikum	0361 7816038
Ärztlicher Notdienst	116117
Frauenhaus	0163 8880672
Giftnotruf	0361 730730
Tierärztlicher Notdienst	0361/644 788 08
Havariedienst	
Erdgas	0800 686 11 77
Strom	0361 73807390
Telefon-Bereitschaft	
Seelsorge	0800 1 11 / 01 11
Kinder- und Jugendseelsorge	0800 0 08 00 80

Beseitigung von Unfallschäden
Reparaturen aller Pkw's
Pannenhilfe
Reifenservice
TÜV/AU
Autoservice

Lämmerhirt
Zittauer Straße 27 · 99091 Erfurt
Tel./Fax: 03 61-74 29 233/234

IMPRESSUM

Verlag und Herausgeber
PR-Service, Monika Lippmann-Fritschler
Bernauer Straße 33
99091 Erfurt
Telefon: 03 61. 26 24 222
Fax: 03 61. 26 28 658
E-Mail: info@pr-service.lf.de
www.gispi.de

Redaktion und Anzeigen
Monika Lippmann-Fritschler, Journalistin

Satz & Layout
Andrea Heese-Wagner, Grafikerin

Auflage
2000 Exemplare

Gruß- und Kleinanzeigen
Eine Grußanzeige kostet 7,50 €, mit Foto 10 €; Kleinanzeige = Zeile (25 Zeichen) = 1 €; (gewerblich = 3,– €)

Das nächste Gispi-Journal (Ausgabe 2-2021)
erscheint voraussichtlich am 26. März
(Redaktionsschluss ist am 10.03.2021)

Bestattungshaus Gispersleben
Inhaber: Steffen Conrad
Demminer Straße 1 · Erfurt-Gispersleben
Telefon 0361/7442829
Ansprechpartner Jens Allheilig
Im Haun 26 · Gispersleben · Tel.: 0172/3664827
Tag und Nacht erreichbar

Gispi-Journal im Gespräch mit Ortsteilbürgermeisterin Anita Pietsch

Hoffentlich bald zurück zur Normalität

Viele sagen, 2020 war ein Jahr für den Schredder. Wie war 2020 in und für Gispersleben?
2020 – was für ein Jahr. Wir sind mit Euphorie in das neue Jahr gestartet. Es gab Pläne für unsere traditionellen Veranstaltungen im Ort. Im privaten Bereich stand so manche große und kleine Feier an. Die Faschingszeit konnten wir noch gemütlich miteinander verleben. Der Umzug unserer Grundschule in das Ausweichobjekt wurde gestemmt, und es sollte alles in geordneten Bahnen laufen.

Ende März wurde alles anders: Geschlossene Geschäfte, Gaststätten, Schulen, Kindergärten, Friseure, keine Sprechstunden und Vermietungen im Bürgerhaus und Kontaktreduzierung. Wir haben uns daran gehalten, denn wir wollten den gewohnten Alltag wieder. Lockerungen im Sommer ließen uns hoffen, doch zum Jahresende noch höhere Auflagen und Schließungen. Hatte am Anfang fast noch niemand im Familien- und Freundeskreis an Corona positiv getestete Personen, war die Pandemie Ende 2020 leider auch in Gispersleben angekommen. Wir sind mittendrin und hoffen, dass bei Einhaltung der starken Auflagen ein Ende in Sicht ist und wir in diesem Jahr langsam zur Normalität zurückfinden können.

Möchten Sie an dieser Stelle Dankeschön sagen bzw. Erreichtes nennen?
Ende April wurden durch Unterstützung unseres ortsansässigen vietnamesisch-buddhistischen Vereins in zwei Aktionen Mundschutzmasken verteilt. Hier sei nochmals ein großes Dankeschön gesagt. Leider gab es vereinzelt Mitbürger, die dies nicht zu schätzen wussten, die Zusammenhänge nicht kannten und leider mit ungerechtfertigten Kommentaren „glänzten“. Das Kunstrasenprojekt des TSV Motor Gispersleben ist abgeschlossen und es konnte bis zur Schließung des Sportplatzes trainiert und gespielt werden. Die Sanierung der Grundschule hat begonnen und die Bautätigkeiten gehen gut voran. Mitte Juni wurden in einer kurzfristig organisierten Aktion die Objekte der Heimatstube aus der Grundschule in einem Gewerbeobjekt zwischengelagert. Hier stemmten wir den Abbau und den Transport mit vielen Helfern. Dafür nochmals vielen Dank. Der Bau von Wohnungen unterschiedlichster Art hat beim Europakarree am Thüringen Park begonnen.

Am 19. September hat sich Gispersleben am *WorldCleanUp Day* beteiligt. Die Mitstreiter kamen aus Vereinen, Einrichtungen und aus dem privaten Bereich. Gemeinsam haben wir viel geschafft. Durch Sponsoren gab es danach eine zünftige Bewirtung für die fleißigen Helfer. Die Bauarbeiten in der Geraaue und im Kilianipark sind weithin sichtbar und im Dezember wurde das Areal des alten Heizkraftwerkes offiziell eröffnet. Der Festplatz mit der Feuerstelle ist fertig und wartet auf seine erste Nutzung. Die Spielplätze erfreuen sich hoher Beliebtheit. Allerdings wäre hier im Augenblick etwas mehr Abstand sinnvoll. Durch den Bau mehrerer Brücken in der Geraaue sind wir nun „Gispi, das Brückenreiche“. Passen wir gemeinsam auf, dass das Geschaffene geachtet und pfleglich behandelt wird. Durch Mittel des Ortsteilrates wurde ein Stück Gehweg in der Ringstraße saniert.

Unser Weihnachtsbaum „Buschi“ war deutschlandweit in aller Munde und hat uns bekannt gemacht. Gern haben wir in diesem Jahr neue Einwohner in Gispersleben begrüßt und wünschen Ihnen alles Gute hier im Ort.

Jetzt ist das Jahr schon wieder sechs Wochen alt. Was steht an?
Hoffentlich nur Erfreuliches. Wir möchten endlich wieder in den Vereinen aktiv werden und unsere traditionellen Veranstaltungen durchführen. Wir hoffen und wünschen, dass Familien und Freundeskreise anstehende Feierlichkeiten und Jubiläen begehen dürfen. Für unsere Kinder, die unter den Beschränkungen genauso leiden, wie die Erwachsenen, wünsche ich offene Schulen und Kindergärten. Freuen wir uns auf die Buga 2021 und dass die geplante Durchführung gelingen möge. Unserem Bürgerhaus wird eine neue Küche beschert, welche dann hoffentlich gut genutzt werden kann.

Wir werden in diesem Jahr wieder an die Wahlurnen gerufen und hier hoffen wir auf eine hohe Wahlbeteiligung.

Ich wünsche allen Gisperslebenern für 2021 weiterhin viel Kraft, viel Gesundheit, ein gutes Miteinander, offene Geschäfte und Gaststätten. Erfreuen Sie sich an dem Geschaffenen in unserer Umgebung und passen Sie stets auf sich und Ihre Lieben auf. Bleiben Sie *negativ*.

Danke für das Gespräch, Frau Pietsch. Gleiche Wünsche auch für Sie.

Schlüssel- und Pokalservice Detzner
Inh. Ralf Weber

Unsere Leistungen:
Sicherheitstechnik · Schließanlagen
Schlossmontagen · Stempel · Gravur
von Pokalen und Zinnartikeln ·
Türöffnungen

Wir sind für Sie da:
Mo – Do 9–18 Uhr
Freitag 9–17 Uhr

Waltersweidenstraße 3
99091 Erfurt-Gispersleben
Tel.: 0361-73 39 83

Spielplatz im Kilanipark eingeweiht

Übergabe mit Oberbürgermeister Andreas Bauseweim

Der Spielplatz ist schon jetzt ein Magnet (Fotos: H. Lippmann)

Eine weitere Etappe auf dem Weg zur Bundesgartenschau wurde im Dezember genommen. Eine ganz besondere für Gispersleben – das Gelände am ehemaligen Heizkraftwerk. Ein toller Spielplatz mit Trampolinen, gleich daneben ein klassischer Spielplatz mit abwechslungsreichen Sandspielmöglichkeiten und ein Stück weiter ein kleiner Fitnessparcour für verschiedene Generationen laden jetzt ein. Alles war von der Übergabe an gut besucht und genutzt. Und: der Festplatz für Gispersleben ist auch fertig. Nach Buga-Beginn und so es wieder geht, werden wir uns dort treffen, um unsere traditionellen Feste zu feiern. 265 Bäume sind derweil angepflanzt worden, 3,3 Millionen Euro kostete das Vorhaben – alles möglich geworden durch die Buga. Freuen wir uns auf all das und hoffen wir, dass Corona sich bis dahin verzogen hat.

– Anzeige –

Unsere Englischschule in Gispi heißt jetzt English Tiger!

Seit 2012 besteht unsere Englischschule nun in Gispersleben und hat seit dieser Zeit schon viele Schüler erfolgreich unterrichtet. Ob Nachhilfe, Englisch für den Alltag oder den Beruf, hier findet jede Altersgruppe ein passendes und individuelles Angebot in gemütlicher Atmosphäre und mit viel Freude am Lernen – ab Februar nun sogar noch mit Tiger Power!

Die Schulleiterin Nadin Kramer stellt Ihr neues Konzept im Interview vor:

Was ist neu an der English Tiger English School?
Wir haben uns aus dem bisherigen Franchisekonzept verabschiedet, die entspannte Lernatmosphäre bleibt unseren Schülern aber natürlich weiterhin erhalten. Durch die vielen Jahre im Unterricht haben wir jedoch auch von unseren Schülern gelernt und möchten unseren Unterricht noch persönlicher gestalten. Daher haben wir die letzten zwei Jahre intensiv genutzt um ein eigenständiges Unterrichtsmaterial und Design zu entwickeln, damit alles aus einer Hand kommt und stetig bzw. auch nach Kundenwunsch weiterentwickelt werden kann.

Wie sieht das neue Unterrichtsmaterial aus?
In unserem großen Workbook finden unsere Schüler Geschichten aus zehn englischsprachigen Nationen, Sprachtipps, Grammatik und viele Lernrätsel auf über 200 Seiten. Das Workbook wird begleitet von unserem Vocablaries-to-Go, ein Bildervokabelbuch für die optischen Lerntypen mit zusätzlichen 600 Vokabeln. Zu den beiden Hauptbüchern gibt es außerdem noch ein praktisches Travel Booklet mit nützlichen Reisetipps für unterwegs und ein kleines Heftchen mit den gebräuchlichsten unregelmäßigen Verben. Natürlich dürfen auch Worksheets und Games im Unterricht nicht fehlen.

Wann geht es los?
Ab Februar starten wir unter dem neuen Namen Englisch Tiger English School. Unsere bestehenden und neuen Schüler finden uns wie gewohnt in der Paul- Schneider-Straße 8 am Bahnhof. Wir freuen uns auf viele schöne Jahre Englischunterricht!

Weihnachtlicher Schmückwettbewerb

Unserem Aufruf zum Schmückwettbewerb in der Weihnachtszeit sind viele Gisperslebener/innen gefolgt. Eigentlich mussten die wenigsten dazu animiert werden, haben sie an rund um ihre Häuser, Gärten und Fenster im Ort ein tolles weihnachtliches Ambiente gezaubert. Vom kleinen geschmückten Fenster bis zu Miniweihnachtsmärkten auf dem Grundstück, war die Dekoration breit gefächert und der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt.

Natürlich stachen bestimmte Häuser mit ihren aufwendigen Lichtprojekten hervor, trotzdem fiel uns die Auswahl zur Prämierung nicht leicht. Wir danken für die abgegebenen Stimmen. Ganz herzlich möchten wir nochmals für den weihnachtlichen Zauber, den alle Dekorationen verbreitet haben, danken. Dankeschöngutscheine spendiert uns der Thüringen Park.

Anita Pietsch und
der Ortsteilrat von Gispersleben

▲ **Platz 1:** *Familie Frank, Alacher Straße*

▲ *Impressionen in der Friedhofstraße*

▼ *Feuerchen in der Sebnitzer Straße*

▼ **Platz 2:** *Familie Lämmerhirt Forster Straße*

Eheleute Roth – ein Eisernes Ehepaar aus Gispersleben

Im Dezember feierten die Eheleute Helga und Hans Roth aus Gispersleben ihre Eiserne Hochzeit. Sie sind seit sage und schreibe 65 Jahren miteinander verheiratet und blicken auf ein erfülltes Leben zurück.

Hans wurde 1934 in Gispersleben und Helga 1936 im Nachbarort Kühnhausen geboren.
Hans lernte den Tischlerberuf und war sein Leben lang als „Holzwurm“ beruflich tätig. Helga hatte den Friseurberuf gelernt. Kennengelernt haben beide sich beim Friseur. Hans war Frisuren-Model und stellte sich gern der jungen, hübschen Friseuse Helga zur Verfügung. Dabei hat es zwischen beiden gefunkt und beim Tanzen wurde mehr daraus.

Am 17. Dezember 1955 war Hochzeit. Die Ehe brachte drei Kinder hervor, die ihnen sechs Enkel

und zwei Urenkel schenkten. Das Leben der Familie war nicht immer einfach. Obwohl beide in Handwerksberufen voll beschäftigt waren, konnten sie sich erst mit einer zusätzlichen kleinen Landwirtschaft ihre Wünsche erfüllen. Nach ihrem Renteneintritt nutzten Helga und Hans Roth jede Gelegenheit, allein oder mit Freunden auf Reisen zu gehen. Am liebsten waren sie in den Alpenländern und am Mittelmeer unterwegs.

So rüstig sie in ihrem hohen Alter auch sind, Unterstützung und Pflege werden immer wichtiger. Der sehnlichste Wunsch der Eheleute Roth ist es, so lange wie möglich zusammen zu bleiben. Dafür drücken wir ganz fest die Daumen, gratulieren nachträglich auf das Herzlichste und wünschen vor allem Gesundheit.

Wer (er)kennt hier noch jemanden ?

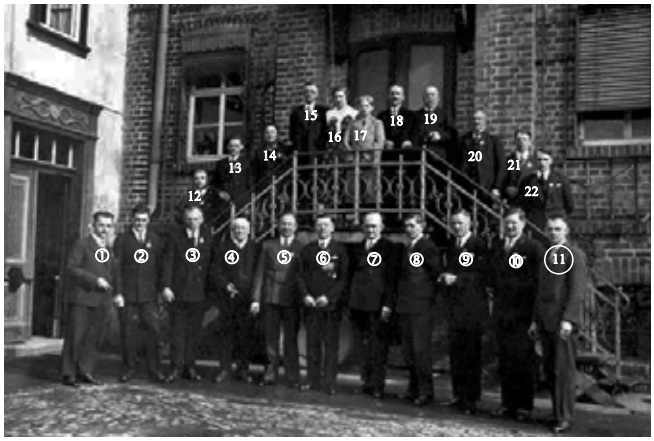
Seitdem ich 1997 mit meiner Frau in die ehemalige Hildebrandt-Mühle (Forster Straße 4) eingezogen bin, beschäftige ich mich mit der Geschichte dieser Mühle bzw. des Gebäudes. Sicher kann sich auch noch der eine oder andere an das schöne Mühlenfest im Sommer 2006 erinnern, wo es aus Anlass des 500-jährigen Bestehens dieser Mühle eine erste Bilderchronik und das große Wiedersehen von ehemaligen Mitarbeitern und der jetzigen Eigentümergemeinschaft gab. Inzwischen habe ich als Rentner die erforderliche Zeit gefunden, um an der Erforschung der Geschichte unserer Mühle, darüber hinaus aber an der Historie des gesamten Unternehmens „C.F. Hildebrandt“ weiter zu arbeiten. In Gispersleben stand gewissermaßen die Wiege, richtig groß wurde die Firma später aber in Hamburg. Inzwischen liegt dazu ein fast 100-seitiges Manuskript vor, dass wahrscheinlich Ende 2021 veröffentlicht werden soll. Im ersten Kapitel geht es natürlich um die Anfänge hier in Gispersleben. Dafür habe ich auch verschiedene Gruppenfotos von damaligen Mitarbeitern verwendet, von denen mir allerdings nur teilweise die Namen genannt werden konnten.

Meine Bitte an alle (Ur-)Gisperslebener wäre, sich die Bilder mal genauer anzusehen bzw. herumzufragen und falls möglich, mir die fehlenden Namen unter Verwendung der Nummern mitzuteilen. Dafür bedanke ich mich schon im Voraus bei Ihnen allen. Sie erreichen mit unter der Rufnummer 0361/7463290 oder per Mail über: thomas.schwarick@t-online.de

Mit einem herzlichen „Glück zu“

Dr. Schwarick

▼ *Belegschaft um 1930*

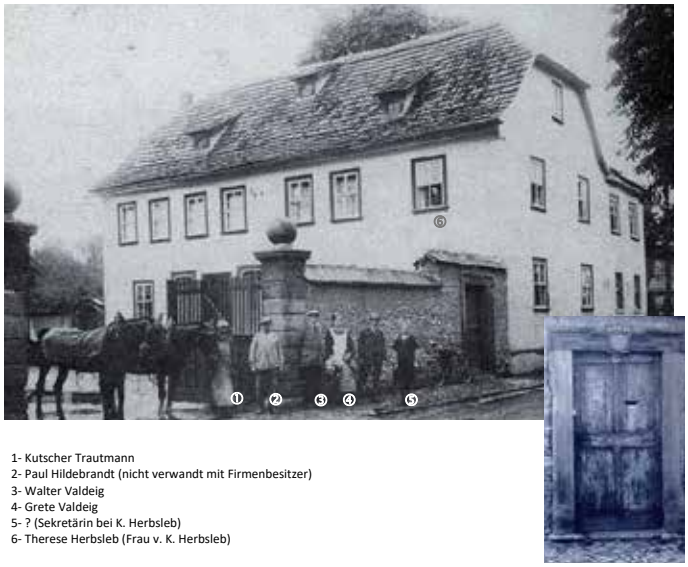


1- Franz Rasemann
2- Alfred Stockhaus
3- ?
4- Carl Ritter
5- Ernst Vizenz
6- Reinhold Hayn
7- Emil Kaiser
8- Edwin Hörnlein
9- ?
10- ?
11- Walter Triebel
12- Bernhard Wahl
13- ?
14- ?
15- Karl Hollbach
16- Elisabeth Schlöffel
17- Egon Kalmring
18- Herrmann Schade
19- Paul Hildebrandt (mit Firmenbesitzer nicht verwandt)
20- ?
21- Walter Hörnlein
22- ?

▼ *Betriebsausflug 1936*

1- Walter Hörnlein
2- Paul Hildebrandt (mit Firmenbesitzer nicht verwandt)
3- Franz Rasemann
4- Alfred Stockhaus
5- Ernst Vizenz
6- Carl Ritter
7- Egon Kalmring
8- Hermann Schade
9- Erich Holland-Jopp
10- Edwin Hörnlein
11- Ursula Buse (Kind)
12- Kutscher Trautmann
13- Emil Kaiser
14- Elisabeth Schlöffel
15- Reinhold Hayn
16- Walter Triebel
17-?
18-?
19-?
20-?
21-?
22-?
23-?

▼ *Ringstraße 19*



1- Kutscher Trautmann
2- Paul Hildebrandt (nicht verwandt mit Firmenbesitzer)
3- Walter Valdeig
4- Grete Valdeig
5- ? (Sekretärin bei K. Herbsleb)
6- Therese Herbsleb (Frau v. K. Herbsleb)

▼ *Weibliche Belegschaft*

1- Frau Hartenauer, geb. Schlöffel
2- Frau König
3- Frau Moritz
4- Frau Sommer
5- ?
6- Frau Langweig(?)
7- ?
8- Frau Wennig
9- ?
10- ?
11- ?
11- ?
12- ?

Vor großen Herausforderungen im Fußball

Noch steht es in den Sternen, wann die unterbrochene Fußballsaison 2020/ 2021 fortgesetzt, abgeschlossen und wie sie gewertet wird. Laut Thüringer Fußballverband wird eine Wiederaufnahme des Spielbetriebes zum Osterwochenende Anfang April angestrebt. Das bedeutet, dass zumindest die Hinrunde zu Ende gespielt wird, eventuell einige Spiele der Rückrunde sowie die Begegnungen im Thüringen Pokal. Play-offs in der Meisterschaft werden zur Zeit ausgeschlossen.

Nach 6 von 15 Spielen der 1. Halbserie in der Landesklasse Staffel 2 nimmt unser TSV Motor mit einem Spiel im Rückstand den 12. Platz ein (2 Siege, 1 Unentschieden, 3 Niederlagen, 14:18 Tore). Realistisch betrachtet ist damit das Ziel in Gefahr, rechtzeitig in sicheres Fahrwasser zu kommen. Eingeräumt werden muss gerechterweise, dass sich durch die Abgänge von fünf Leistungsträgern, aber auch in Folge von Verletzungen, Krankheit, persönlichen und beruflichen Verpflichtungen personelle Engpässe ergaben. Motor machte aus der Not eine Tugend und setzte verstärkt auf den Nachwuchs. Inzwischen gehören über zehn Spieler – um die 20 Jahre alt – zum Kader der 1. Mannschaft. Eine gute Mischung aus langjährigen erfahrenen und talentierten jungen Spielern könnte für die Zukunft Erfolg versprechen.

Während der Wechselperiode im Januar hat sich die Personalsituation entspannt, sodass für Ausfälle künftig bessere Alternativen zur Verfügung stehen. Der talentierte Markus Walter (18 Jahre) kehrt im Schlepptau mit seinem Vereinskameraden Lucca Nennewitz vom FC Rot-Weiß Erfurt zurück, wo beide in der Regionalliga Nordost der A-Junioren spielten. Auch der erfahrene Marco Schuchardt (Stammspieler beim FC Erfurt-Nord von 2012–2018) kehrt vom FC An der Fahner Höhe zurück, wo er zu einigen Einsätzen in der Oberliga und in der Landesklasse kam. Als Flügelspieler überzeugt er durch Technik und Antrittsschnelligkeit und hat das Auge für den Querpass. Die Abwehrstrategen Thomas Hoffmann und Michael Gorsboth sind wieder einsatzbereit, bei Michel Papst muss noch abgewartet werden. Auf der Torwartposition konnte der beruflich bedingte Abgang von Stammtorhüter Robin Wawrzik kompensiert werden. Sowohl der aus der Verbandsliga Thüringen der A-Junioren hervorgegangene Lukas John als auch Zugang Jonas Sauerbrey boten schon überzeugende Leistungen. John entnervte die stark beginnenden Greußener durch seine Paraden und steuerte dadurch seinen Teil zum letztlich deutlichen 5:1-Sieg bei. Den anderen Teil erledigten zwei Youngster, die die Greußener Abwehr durcheinander wirbelten: Levi Sauermann (ein Tor und ein durch mutiges Dribbling herausgeholter Elfmeter) und Delawar Bageri (ein Tor, viele torreife Einzelaktionen).

Die zweite Halbzeit dieses Spiels sollte der künftige Leistungsanspruch sein, als man den Gegner innerhalb einer knappen Viertelstunde in die Knie zwang. Im Landespokal-Krimi gegen Zeulenroda (nach Elfmeterschießen 6:5 für Gispersleben) beeindruckte Motor gegen spielerisch starke Gäste durch unermüdlichen Einsatz und eine unglaubliche Torwartleistung von Jonas Sauerbrey. Im Elfmeterschießen meisterte er vier Versuche des Gegners! Für die nächste Pokalrunde bekamen wir einen starken Gegner zugelost, den Tabellenführer der Landesklasse Staffel 3, die SG Glücksbrunn Schweina.

Auf Grund der Ungewissheit über den weiteren Verlauf der Saison müssen wir vor allem beständig gute Leistungen zeigen, um allen Eventualitäten aus dem Wege zu gehen. Das heißt, rechtzeitig genügend Punkte zu sammeln, um sicher im Hafen anzukommen. Ein Blick auf das Restprogramm der 1. Halbserie (noch neun Spiele) lässt das möglich erscheinen, auch wenn Vorsicht geboten ist. Wir haben es noch mit den Spitzenteams aus Büßleben, Altengottern und Struth zu tun. Die momentan im Keller stehenden Mannschaften aus Wüstheuterode, Arenshausen und Artern dürfen auf keinen Fall unterschätzt werden. Gegen Teams aus dem Mittelfeld der Tabelle (Siemerode, Sömmerda, Großengottern) befinden wir uns auf Augenhöhe und haben das Potenzial, um uns durchsetzen. Unserer Mannschaft und ihrem Trainer Tom Dziony wünschen wir viel Erfolg, um den Gisperslebener Fußball weiter in einer Klasse zu repräsentieren, die seiner Tradition würdig ist.

Roland Schellknecht

Zwei der vielen jungen Talente: Delawar Bageri (20) und Levi Sauermann (19). Foto: TSV

– Anzeige –

Kompetenter Tourguide durch den Bürokratie-Dschungel

In den letzten Jahren gab es in Gispersleben wohl den ein oder anderen,der aus Margrit Königs Tür mit einem Seufzer der Erleichterung heraustrat, nachdem sie die Sorge um die Steuererklärung mit Geduld und Fachkompetenz zerstreuen konnte. Im Jahr 1991 begann sie neben der Erziehung ihrer drei kleinen Kinder eine Weiterbildung beim Lohnsteuerhilfeverein Ludwigshafen e.V., da sie durch ihre Rolle als Mutter nicht mehr als Restaurantleiterin im Hotel Russicher Hof tätig sein konnte. Innerhalb des ersten Jahres beriet sie die ersten 50 Mitglieder in der Innenstadt in der privaten Zweiraumwohnung in Steuerfragen und rettete einige Steuerformulare vor den Buntstiften der Kinder. Ein eigenes Büro musste her und wurde 1992 Am Kanal in Gispersleben eingeweiht. In den kommenden Jahren gewann Frau König stetig neue Mandanten durch fleißiges Bewerben im Gispi-Journal, auf Bierdeckeln oder durch das Einspannen der ganzen Familie, inklusive ihrer Eltern, zum Verteilen von Flyern.

Doch selbst die beste Werbung hätte wohl nicht annähernd den gleichen Effekt gehabt, wie die Weiterempfehlung durch ihre zufriedenen Mandanten. Mit steigender Mandantenzahl musste auch die zunehmende Papierflut bewältigt werden. Sich häufig ändernde Formularvorlagen, Dokumentation von Postein- und -ausgängen, Archivierung der Steuerbescheide und der dazugehörigen Belege über zehn Jahre hinweg von mittlerweile einigen hundert Mandanten. All das fand seinen wohl sortierten Platz in Archiven und frei geräumten Kellerabteilen.

Für alle, die sich fragen, was eigentlich der Unterschied zu einer Steuerberaterin ist: im Lohnsteuerhilfeverein werden ausschließlich Arbeitnehmer und Rentner, aber keine Selbstständigen oder Gewerbetreibenden beraten. 2008 wurde der Lohnsteuerhilfeverein Ludwigshafen e.V. durch die Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. übernommen. Für die Mandanten ein kaum zu bemerkender Unterschied, außer auf dem Klingelschild, brachte es für Frau König einige Veränderungen mit sich. Eine digitale Vereinsplattform ersetzte viele analoge Prozesse und erübrigte so manche Dokumentations-

30 Jahre VLH Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. Margrit König

und Archivierungsarbeit. Mit einer solch umfänglichen Umstellung stand sie damit neuen technischen Hürden gegenüber, die viele Nerven frassen. Doch wieder fand sie Unterstützung bei Familie und Freunden, denn irgendeiner kann immer was. Um den stetig steigenden Anforderungen, besonders auf fachlichem Gebiet, gewachsen zu sein, nahm sie regelmäßig an Schulungen teil. Die zunehmende Mandantenzahl machte eine helfende Hand im Büro unabdingbar. Über die Jahre beschäftigte Frau König einige Mitarbeitende, die sie in der Verwaltung und Organisation unterstützten, sodass sie sich den fachlichen Fragen und komplizierteren Steuerfällen intensiver widmen konnte. Trotzdem wuchs der Wunsch nach Kollegen, mit denen sie sich auch auf fachlicher Ebene beraten und austauschen konnte. 2014 ergab sich die Möglichkeit, gemeinsam mit zwei weiteren Beratungsstellenleiter/innen ein Gemeinschaftsbüro in der Innenstadt am Hirschlachufer zu betreiben. Seitdem ist sie unter der Woche Dienstag, Mittwoch und Freitag in ihrem Büro Am Kanal anzutreffen und wem der Weg nach Gispi zu weit ist, findet sie Montag und Donnerstag im Büro am Hirschlachufer.

Auch mit dieser Veränderung erschwerten sich die digitalen Ansprüche. Es galt Netzwerke zwischen den Büros zu verknüpfen, die letzten Papierakten einzupflegen, um nicht das halbe Büro von A nach B transportieren zu müssen und einen aktuellen Datenabgleich zwischen den Büros zu gewährleisten. Doch das gemeinsame Arbeiten mit den neuen Kolleg/innen und die gegenseitige Unterstützung machten diesen Aufwand wett.

Am 13. März, dem Tag des Jubiläus, blickt Margrit König zurück auf 30 Jahre Firmengeschichte, in der die meiste Zeit wohl kaum jemand außer ihrem nahen Umfeld mitbekommen hat, was sie bis dato geleistet hat. Nun ist ein Moment gekommen, ihr einmal anerkennend auf die Schulter zu klopfen. Doch das größte Lob wird ihr wohl immer die Dankbarkeit ihrer Mandanten sein, die in ihr einen kompetenten Tourguide durch den Bürokratiedschungel gefunden haben.

Ulrike König

Immobilien

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen und sie in gute Hände geben? Dann wenden Sie sich an uns!

Wir suchen für unsere Kunden in Gispersleben und Umgebung:
- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser gern auch als Doppelhaushälfte
- Bau - und Gewerbegrundstücke auch als Abriss

Ihre Vorteile:
- bonitätsgeprüfte Käufer
- rasche Abwicklung garantiert
- Unterstützung bei der Suche von Nachfolgelösungen

ImmobilienCenter Erfurt
Laurie Brezina
Mobil: 0172 2058192
Telefon: 0361 545-17141
Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH

Sparkasse Mittelthüringen

Herzliche Glückwünsche zur

Eisernen Hochzeit

verbunden mit den besten Wünschen überbringen

Familie Uwe Roth,
Familie Evelyn Rösner und Andreas Roth

sowie alle Enkel und Urenkel.

Wir Kinder sagen **Dankeschön**
für eine behütete Kindheit

Gispersleben,
17. Dezember 2020

Liebe Maxi,

mit **11 Jahren** ist man schon ein großes Kind, das seinen Weg alleine find.

Doch oft sieht man Dich nicht allein, sondern in Begleitung von zwei Spürnasen und Hundefräulein.

Wir gratulieren Dir, umarmen Dich und drücken Dich ganz fest

Oma Regina und Opa Thomas

Gispersleben, 30 Januar 2021

Danke...

...für die vielen Glückwünsche, die ich bekommen habe. Danke an meine Famile, an alle Freunde, Nachbarn und ehemaligen Schüler. Danke an Euch, liebe Spinnstubenfrauen. Ihr alle habt mir mit Euren Grüßen, persönlichen Glückwünschen und Aufmerksamkeiten gezeigt, wie man in dieser Zeit aneinander denken und auch so feiern kann. So wird man angesport, am Ball zu bleiben und der Gemeinschaft etwas zurück zu geben. Euch allen wünsche ich ein gesundes Jahr 2021

Eure Silly Knauerhase

Vielen Dank allen, die uns zu unserer

Eisernen Hochzeit

bedacht haben. Ein besonders herzliches Dankeschön an unsere Kinder und Enkelkinder, die uns viel Freude bereitet haben.

Hans und Helga Roth

Gispersleben im Dezember 2020

Kleinanzeigen

Gisperslebener Familie sucht in Gispi, bevorzugt im Oberdorf, eine dauerhafte flex. Unterstellmöglichkeit für einen VW-Bus (Garage, Scheune od. Car-Port o. ä.). Tel. 0361/67960400 od. 0176/41153428

GÜNSTIGER ALS DU DENKST UND LEISTUNGSSTARK WIE ERWARTET.

Die Allianz **Autoversicherung.**

Jens Ritter
Generalvertretung der Allianz
Waltersweidenstr. 16
99091 Erfurt
jens.ritter@allianz.de
www.allianz-jens-ritter.de
Telefon 03 61.7 45 32 32
Mobil 01 71.4 66 82 00

Allianz

Die Mitglieder der Volkssolidarität gratulieren ihrer Ortsteilbürgermeisterin

Anita Pietsch

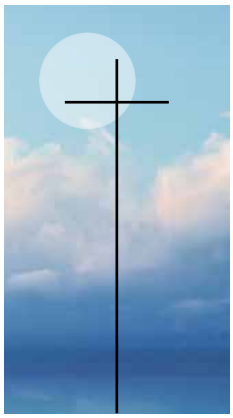
zur Auszeichnung mit dem **Verdienstkreuz am Bande** für besondere Verdienste.

Dankeschön

Hallo Herr Nachbar, es geht auch anders.

Wir bedanken uns bei unseren lieben Nachbarn Monika und Manfred Bach sowie Kerstin und Peter Schönheit für die große Hilfsbereitschaft beim Abriss und Neubau unseres Hauses am Kopernikusplatz 2.

Christoph, Julia und Nora Huhnholz.



Das Sichtbare
ist vergangen,
es bleibt
Liebe und Erinnerung

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Sabine Czekalla
und Birgit Maier
mit Familien

Gispersleben, im Januar 2021

HERTA WICHMANN
geb. Radzey
*09.03.1938
† 23.12.2020

Nach kurzer, schwerer Krankheit
ist meine geliebte Mutter,
unsere liebe Oma und Uroma,
Schwester und Tante

Ruth Lämmerhirt

geb Meyer
*13.8.1927 † 24.1.2021

leider von uns gegangen.

Traurig haben wir Abschied genommen

Deine Tochter Marina Tischmacher, geb. Lämmerhirt,
Deine Enkel Tino und Nicole Lämmerhirt,
Steven, Ronny, Katja und Philip und Deine Urenkel
Eric und Yasmine

Gispersleben im Februar 2021

Hast trotz Krankheit nie aufgegeben.
Hast Kraft Dir abgezwungen, um zu leben.
Es wäre noch so viel zu sagen.
Es gab an Dich noch so viele Fragen.
Du hast das Leben so geliebt,
doch der Tod hat Dich besiegt.

Wir haben Abschied genommen von

THOMAS VINZ

23.03.1963 † 16.11.2020

In liebevoller Erinnerung
Deine Geschwister mit Familien

Es gibt nur ein Glück im Leben – lieben und geliebt zu werden.
George Sand (1804–1876)

Ein langjähriges Mitglied
unserer Ortsgruppe

Ruth Lämmerhirt

hat uns im Alter von 93 Jahren
für immer verlassen.

Wir denken an die zusammen
verbrachten Stunden
im Bürgerhaus.

Mitglieder und Vorstand
der Volkssolidarität

Ich liege und schlafe ganz mit Frieden; denn allein Du, Herr, hilfst mir,
dass ich sicher wohne. PSALM 4,9

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meinem lieben Ehemann, unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Onkel und Schwager

BÄCKERMEISTER IN RUHE

MARTIN MICHALOWSKI

*22. Juni 1935 † 14. Dezember 2020

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten. Danke für die tröstenden Wort, gesprochen oder geschrieben. Danke für Blumen, Kränze und Geldspenden.

Im Namen aller Angehörigen
Christa Michalowski und Söhne mit Familien

Erfurt-Gispersleben im Dezember 2020

Erfurter Bestattungshaus

Angelika Becher e. K.
ein einheimisches Unternehmen

Wir sind jederzeit für Sie da.
· Hausbesuche auch an Sonn- und Feiertagen
· Bestattungsvorsorge

Tel.: 03 61 . 2 666 777

Nordhäuser Straße 120
(Ecke Mittelstraße) 99089 Erfurt

Schottergärten hoch im Trend?

Sie finden es gibt keine fröhlicheren Farben für Ihren Vorgarten als dauerhaft ein einheitliches frisches Steingrau oder ein belebendes Schwarz? Ihnen ist es im Hochsommer bei 40 Grad noch nicht warm genug? Sie möchten gern einen Backofen vor Ihrem Haus haben, der Ihnen auch in einer Sommernacht beim Schlafen nochmal richtig schön einheizt? Ihren Nachbarn ist es im Hochsommer auch zu kalt? Schmetterlinge und Bienen fanden Sie schon immer eklig und wollen diese nicht in Ihrer Nähe haben? Sie hassen Vögel und dass diese etwas zum Fressen finden und überleben ist Ihnen ein Graus? Natürlich sollen auch Ihre Kinder und Enkel zukünftig keine Schmetterlinge und Vögel mehr sehen. Sie finden mit Algen und Schmutz übersäte Steine nach ein paar Jahren richtig toll und freuen sich auf den regelmäßigen Einsatz von Laubbläser, Hochdruckreiniger und Pflanzenvernichtungsmitteln, um unser aller Grundwasser damit viel gesünder zu machen?

Wir haben die Lösung für Sie: einen Schottergarten!

Anregungen können Sie sich auf einem bekannten Social-Media-Netzwerk mit „*F*“ unter „Gärten des Grauens“ holen.

Wie man es auch anders machen kann, kann man auf einem bekannten Videoportal mit „*Y*“ unter „Garten pflegeleicht“ finden. Gutes Gelingen! ;-) ...und entscheiden Sie sich für die bessere Variante.

Autorenname liegt der Redaktion vor

Seit 1992 Ihr Fachunternehmen vor Ort

Feuchtes Mauerwerk? Nasser Keller?

Mauerschonende Trockenlegung bei Alt- und Neubauten zum günstigen Festpreis!

Feuchte Wände? Schimmel?
Abplatzender Putz? Nasser Keller?

Wir helfen!

TOP 100 topsoo.de Top-Innovator 2017

- Kostenlose Schadensanalyse
- Kostenloses Sanierungskonzept
- Gratis Nachmessung
- 10 Jahre ATG-Garantie

Rufen Sie uns einfach unter der Servicenummer an!
0361 / 739 395 97

Feuchte Mauern am Haus oder Feuchigkeit im Keller?

ATG Abdichtungstechnik & Geräteverleih GmbH
Ammertalweg 7 | 99086 Erfurt | 0361 / 739 395 97

A-T-G AUF TROCK'NEM GRUND SEIT 1992

www.atg-thueringen.de